

Am **Fachbereich Mathematik und Informatik**, AG Data Science in der Biomedizin, Prof. Dr. Dominik Heider, ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf drei Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion

in **Teilzeit (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Bereich des maschinellen Lernens (Deep learning, Ensemble Learning, etc.) sowie im Bereich der Entwicklung von KI-basierten diagnostischen Devices.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Informatik, Data Science, Bio-/Medizininformatik, Physik oder Elektrotechnik sowie Erfahrung im Bereich des maschinellen Lernens und Datenbanken. Erwartet wird die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit Forscherinnen/Forschern aus der Biologie und der Medizin sowie zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (z. B. ein Promotionsprojekt auf dem Gebiet der Data Science). Kenntnisse im Bereich von Microcontrollern (z. B. Raspberry Pi oder Arduino) und Sensordatenverarbeitung sind von Vorteil.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. D. Heider unter dominik.heider@uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **20.08.2021** unter Angabe der Kennziffer **fb12-0020-wmz-2021** in einer PDF-Datei an Prof. Dr. Dominik Heider, dominik.heider@uni-marburg.de.